



Industriemechaniker/in

- Dauer:** 3,5 Jahre
- Lernorte:** duale Ausbildung Betrieb und Schule
- Tätigkeiten:** Industriemechaniker bearbeiten Metalle und Kunststoffe aus Halbzeugen mit modernen Werkzeugmaschinen. Nach Zeichnung werden Werkstücke und Geräteteile hergestellt. Diese werden zu Maschinen und technischen Systemen montiert.
- Interessen:** Technisches Verständnis, räumliches Vorstellungsvermögen, Kreativität, Arbeiten mit CAD- Systemen, Freude an der Metallverarbeitung und Umgang mit Maschinen und Anlagen.

Kernqualifikationen, die während der Ausbildung u.a. vermittelt werden:

- Werkstoffeigenschaften kennenlernen
- Werkstoffe ihrem Verwendungszweck nach zuordnen und einsetzen
- Mit Maschinen und Fertigungsanlagen produzieren und diese instand halten
- Steuerungs-, Regeltechnik und deren Schaltpläne lesen
- Kundenaufträge nach Zeichnung ggf. CAD produzieren

Berufsspezifische Fachqualifikationen beinhalten beispielsweise:

- Teileproduktion durch Drehen Fräsen und Schleifen
- Programmieren und Einrichten von CNC Werkzeugmaschinen
- Teileproduktion nach Arbeitsplan und Stückliste
- Fügen mit den allgemein gültigen Fertigungsverfahren der Mechanik
- Montage von Baugruppen
- Werkstücke kontrollieren und qualitätssichernde Aufgaben anwenden
- Wartung von Maschinen und Anlagen
- Inbetriebnahme von Maschinen und Störungsfindung
- Anwendung der Steuerungs- und Regeltechnik

